



„Du bist
ein Gott,
der mich
sieht.“

Genesis 16,13
WdL 23/02

Dieses Bild drückt aus, was menschliche Wahrnehmung, Liebe, Zuneigung und Hilfe bedeuten kann. Es ist zugleich ein **Symbol** für das, was das aktuelle Wort des Lebens – „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ – **über die Liebe Gottes zu uns** aussagt, auch wenn diese jede menschliche Liebe bei weitem übertrifft.

Das Bild erinnert auch an die klaren Worte Jesu: „ICH war hungrig, und ihr habt MIR zu essen gegeben; ICH war durstig, und ihr habt MIR zu trinken gegeben; ICH war fremd, und ihr habt MICH bei euch aufgenommen; ICH war nackt, und ihr habt MICH bekleidet; ICH war krank, und ihr habt MICH gepflegt; ICH war im Gefängnis, und ihr seid zu MIR gekommen. ... Was ihr einem der Geringsten getan habt, das habt ihr MIR getan.“ (Vgl. Mt 25,35-40)